



Ausstellungen

Da Mihi im Zentrum Paul Klee

Online-Galerie präsentiert sich analog

Von Michael Feller

Da Mihi will, was jede Galerie will: Kunst verkaufen. Nur tut dies die Firma nicht in schicken Räumen, sondern im Internet. Im Zentrum Paul Klee zeigt sich das Berner Start-up für einmal dennoch ganz greifbar.



Das Team um Barbara Marbot, Hans Ryser und Colombe Hudon bietet derzeit auf ihrer Website damihi.com Werke von sieben Künstlerinnen und Künstlern an. Ein Klick auf die Seite zeigt, dass dabei die Malerei im Vordergrund steht. Die Online-Galerie will nicht nur Bilder verkaufen, die «das Leben zu Hause» inspirieren – im Angebot sind auch Werke, die

ihre Wirkung am Arbeitsplatz entfalten könnten.

An einer Eintägigen Sammlungsausstellung können sich Interessierte nun ein «analoges» Bild von Da Mihi machen. Im Zentrum Paul Klee werden je zwei oder drei Werke pro Künstler ausgestellt.

In der Kulturagenda Bern

http://www.kulturagenda.be/rubrik/ausstellungen/online-galerie_prasentiert_sich_analog/